
Porsche steht glänzend da

Neue Bestmarken bei Auslieferungen, Umsatz und Ergebnis: Porsche steht glänzend da. Der Stuttgarter Sportwagenbauer hat im Geschäftsjahr 2017 insgesamt 246 375 Fahrzeuge ausgeliefert (plus vier Prozent) und den Umsatz um fünf Prozent auf 23,5 Milliarden Euro gesteigert. Das operative Ergebnis legte um sieben Prozent auf 4,1 Milliarden Euro zu. Zum Jahresende 2017 arbeiteten 29 777 Menschen bei Porsche; das sind acht Prozent mehr als vor einem Jahr. Dies teilte das Unternehmen heute auf seiner Jahrespressekonferenz in Stuttgart mit.

In den vergangenen drei Jahren hat der Sportwagenhersteller nach Angaben von Finanzvorstand Lutz Meschke sein operatives Ergebnis um mehr als die Hälfte gesteigert. Mit einer Umsatzrendite von 17,6 Prozent (Vorjahr: 17,4 %) gehöre Porsche zu den profitabelsten Automobilherstellern der Welt.

„Der erfolgreiche Jahresabschluss bestätigt unsere Strategie. Unser hohes Ertragsniveau nutzen wir für ein nie dagewesenes Zukunftspaket“, betonte Vorstandsvorsitzender Oliver Blume. Neben erheblich gesteigerten Investitionen in das Sportwagen-Kerngeschäft verdoppelt Porsche seine Aufwendungen für Zukunftsthemen. Bis 2022 werden mehr als sechs Milliarden Euro in die Elektromobilität investiert. Das Geld fließt in Derivate des geplanten Mission E, die Hybridisierung und Elektrifizierung der bestehenden Modellpalette sowie in Ladeinfrastruktur und Smart Mobility.

Erst in der vergangenen Woche hat Porsche auf dem Autosalon in Genf eine seriennahe Konzeptstudie des Mission E Cross Turismo präsentiert. Das rein elektrisch angetriebene Cross Utility Vehicle (CUV) hat eine Systemleistung von mehr als 600 PS (440 kW), eine Reichweite von mehr als 500 Kilometern und beschleunigt in weniger als 3,5 Sekunden von null auf 100 km/h. Die Ladezeit beträgt vier Minuten für eine Reichweite von rund 100 Kilometern.

Blume betonte außerdem die Rolle von Porsche in der Gesellschaft: In den Bereichen Umwelt, Soziales, Kultur, Sport, Bildung und Wissenschaft hat Porsche 2017 mit einer Spendensumme von mehr als sechs Millionen Euro gut 200 Initiativen unterstützt. Außerdem fördert der Sportwagenhersteller als Sponsor regionale Kultur- und Sporteinrichtungen wie das Stuttgarter Ballett, das Gewandhausorchester in Leipzig und das Projekt „Turbo für Talente“ für Nachwuchssportler. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Porsche.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche



Porsche Mission E Cross Turismo.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche
